

Vereinigte Kreidewerke Dammann KG
Herrn Becker
Hildesheimer Straße 3
31185 Söhlde

Internet: www.lwk-niedersachsen.de

Bankverbindung
Landessparkasse zu Oldenburg
BLZ 280 501 00 | Kto 000-199 4599

Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Ansprechpartner in	Durchwahl	E-Mail	Datum
	3.1.5	Herr Lüttmann	-418	Georg.Lüttmann@lwk-niedersachsen.de	08.02.2007

Bericht zum Versuch Düngung mit Selen im Mais im Jahr 2006 in Celle/ Dasselsbruch

Die Vereinigte Kreidewerke Dammann KG vertreibt in Deutschland unter dem Markennamen DINO SELENIUM einen granulierten Kalk mit Selen. DINO SELENIUM versorgt den Aufwuchs von Wiesen und Weiden mit organischem Selen. Ziel ist es, das Grundfutter mit ausreichenden Gehalten an Selen für die Tiere anzureichern.

Um einen Anstieg der Selen-Gehalte auch im Mais durch eine Düngung mit Selen nachzuweisen, wurde am 4. Mai 2007 ein Auftragsversuch der Vereinigten Kreidewerke Dammann KG angelegt.

Das Versuchsfeld Dasselsbruch der Landwirtschaftskammer Niedersachsen liegt im Landkreis Celle und ist ein humoser Sandboden mit der Ackerzahl 25. Weitere Standortdaten sowie Pflanzenschutz- und Düngungsmaßnahmen sind dem Anhang zu entnehmen.

Die Prüfung erfolgte mit der Sorte PR39G12 und der Reifezahl S 220.

Versuchsglieder:

Die Standardvariante Unterfußdüngung mit 40 kg/N als ASS und 30 kg/ha P₂O₅ als DAP wurde verglichen mit dem Einsatz von DINO SELENIUM 5 mit 4 kg / ha (8 g Selen) bzw. 5kg / ha (10 g Selen) sowie einer Variante ohne Unterfußdüngung.

DINO SELENIUM 5 wurde dabei dem Unterfußdünger zugemischt, so dass alle Varianten die gleichen Nährstoffmengen erhalten haben.

Ergebnisse:

Aufgetretene Ertragsunterschiede zwischen den Varianten konnten nicht statistisch abgesichert werden.

Eine Steigerung der Selengehalte konnte dagegen deutlich analysiert werden.

In den Varianten ohne Selendüngung liegen die Werte unterhalb von 0,05 mg Selen/kg TS. Mit 8g /ha Selen wurde ein Wert von 0,11 mg Selen/kg TS und mit 15 g Selen/ha ein Wert von 0,19 mg Selen/kg TS erreicht.

Damit liegen beide Werte in dem Bereich von 0,1 bis 0,3 mg Selen/kg TS, der auch von Tierernährern für eine ausreichende Versorgung von Rindern und Schafen gefordert wird.

Durch eine Maisunterfußdüngung NP mit Selen konnte eindeutig ein Anstieg der Selenkonzentration in der Maissilage nachgewiesen werden.

Mit freundlichen Grüßen

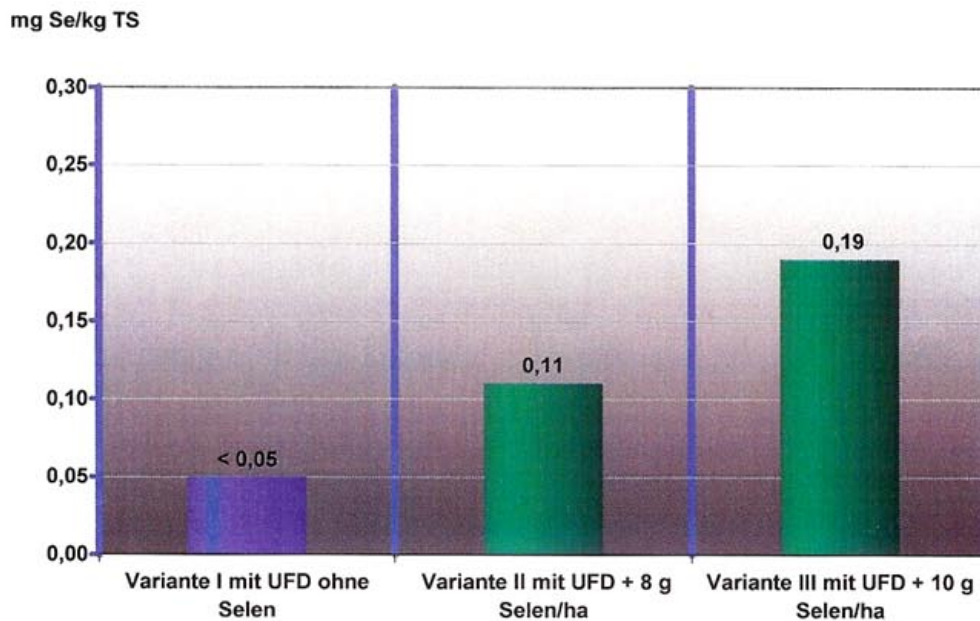
A handwritten signature in black ink, appearing to read 'G. Lüttmann', written in a cursive style.

Georg Lüttmann
Berater Mais



Anhang

Selen-Gehalt im Frischmais



Die analytische Nachweisgrenze für Selen der LUFA Nord-West in Oldenburg ist 0,05 mg Selen / kg Trockenmasse. Demnach kann das Ergebnis der Variante I (UFD ohne Selen) auch unter 0,05 mg Se / kg liegen.

Analyse-Ergebnisse von der LUFA Nord-West
 Institut für Futtermittel
 Jägerstraße 23-27
 26121 Oldenburg